

PROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des

GEMEINDERATES

Am Donnerstag, dem 20.09.2018 in Guntramsdorf, Rathaus Viertel 1/1,

Beginn 18:30 Uhr

Ende 22:26 Uhr

Anwesend waren:

1. Bürgermeister Robert Weber, MSc als Vorsitzender

SPÖ:

2. Vize Bgm. Nikolaus Brenner
3. gf. GR. Doris Botjan
4. gf. GR. Ing. Manfred Biegler
5. gf. GR. Ing. Martin Cerne
6. GR. Mag. Gabriele Pollreisz
7. GR. Klaus Poschinger
8. GR. Julian Brenner
9. GR. Helmut Nossek
10. GR. Mag. Hatice Tugrul-Kartal
11. GR. Benjamin Pollreiß
12. GR. Gabriela Müllner
13. GR. Michaela Jaros
14. GR. Johann Wegschaider

FPÖ:

24. gf. GR. Abg.z.NR Ing. Christian Höbart
25. GR. Ing. Dominic Gattermaier
26. GR. Stefan Berndorfer
27. ~~GR. Wolfgang Preisler, BA~~
28. GR. Markus Tiroch

GRÜNE:

32. GR. Monika Hobek-Zimmermann, BA
33. ~~GR. Johannes Pressler, BA~~

gbbÖVP:

15. gf. GR. Ing. Werner Deringer
16. gf. GR. Philipp Steinriegler
17. GR. Kurt Matejcek
18. GR. Claudia Kantner
19. GR. Ludwig Hofstädter jun.
20. GR. Martin Kowatsch
21. GR. Carina Matejcek, BEd
22. ~~GR. Mag. Katharina Brandstetter~~
23. GR. Mag. Stephan Waniek

NEOS:

29. gf. GR. Mag. (FH) Florian Streb
30. GR. DI Jörg Brodersen MAS MSc
31. GR. Mag. (FH) Christoph Lehner

Entschuldigt abwesend waren: GR. Mag. Katharina Brandstetter, GR. Wolfgang Preisler, BA, GR. Johannes Pressler, BA

Verspätet gekommen sind: ----

Nicht entschuldigt abwesend waren: ----

Schriftführer: Mag. Alexander Weber, Margit Schwarz

Anwesend waren außerdem: ----

**Die Sitzung ist öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.**

Bürgermeister Robert Weber, MSc eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

- Hinweis: Bürgermeister Robert Weber, MSc weist darauf hin, dass die heutige öffentliche Gemeinderatssitzung **gefilmt** wird.
- Bürgermeister Robert Weber, MSc hält fest, dass der Tagesordnungspunkt 11 von der Tagesordnung genommen wird.
- Vor Eingang der Tagesordnung teilt der Vorsitzende mit, dass **vier** Dringlichkeitsanträge, gemäß § 46 (3) NÖ. Gemeindeordnung, eingelangt sind.

TAGESORDNUNG

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.06.2018
2. Beschlussfassung über Löschungen zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf grundbücherlich eingetragener Rechte – EZ 2558, Gst.Nr. 2411/31; EZ 3143, Gst.Nr. 2425/16 und EZ 3192, Gst.Nr. 2425/11
3. Beschlussfassung über die Vergabe von Subventionen
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Gemeindewappens für den Weinbauverein Jakobikreis und NÖ.Regional.GmbH
5. Bericht über eine Stellungnahme zum Prüfbericht der NÖ Landesregierung – Gebarungseinschau
6. Beschlussfassung über zeichnungsberechtigte Personen bei Geldinstituten

6a.Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters – Pfandbestellungsurkunde neu und Nebenvereinbarung Pfandbestellungsurkunde Anleihe

7. Beschlussfassung über einen Rettungsdienstvertrag Bezirk Mödling
8. Beschlussfassung über einen Zusatz zum bestehenden Mietvertrag zwischen dem Roten Kreuz und der Marktgemeinde Guntramsdorf
9. Beschlussfassung über einen Mietvertrag – Rathaus Viertel 2, Lokal 2/1
10. Beschlussfassung über einen Mietvertrag im Gebäude der Rettungsstelle Guntramsdorf
- ~~11. Beschlussfassung über einen Mietvertrag betreffend Stellplätze Rathaus mit EPS- wurde von der Tagesordnung genommen~~

12. Beschlussfassung über den Ankauf bzw. Finanzierung eines LKW (Wechseladefahrzeug mit Frontkran) – Ersatzbeschaffung
13. Beschlussfassung über den Ankauf einer Teilfläche – Dr. Karl Renner Straße 25, KG 16111 EZ 2067 Gst. 1616/79
14. Beschlussfassung über den Ankauf sowie die Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen zweier Spielplätze
15. Beschlussfassung über den Ankauf bzw. Finanzierung eines E-Autos für das Hilfswerk
16. Beschlussfassung über einen Ankauf eines Grundstückes von der Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschafts GmbH - "Klingergrund"
17. Beschlussfassung über die Vergabe von Straßenbauarbeiten – Aufschließung Gumpoldskirchnerstraße – Kohlbacher
18. Beschlussfassung über eine Vereinbarung mit dem LAND NÖ – „Übernahme der Straßenbaulast gem. NÖ Straßengesetz“
19. Beschlussfassung über die Annahme eines Fördervertrages der Kommunalkredit Public Consulting für die Marktgemeinde Guntramsdorf, Abwasser Service Betrieb, betreffend Bauabschnitt 102
20. Beschlussfassung über die Annahme eines Fördervertrages des NÖ Wasserwirtschaftsfonds für die Marktgemeinde Guntramsdorf, Abwasser Service Betrieb, betreffend Bauabschnitt 102
21. Bericht über einen Prüfungsausschuss vom 25.05.2018 (unangesagte Kassaprüfung), vom 28.06.2018 und vom 23.08.2018
22. Berichte der geschäftsführenden Gemeinderäte und der Ausschussvorsitzenden

**22a. Dringlichkeitsantrag der NEOS – Wiedereingliederung
Öffentlichkeitsarbeit**

**22b. Dringlichkeitsantrag der GRÜNEN – Digitalisierung – smart board
für die Volksschule II**

**22c. Dringlichkeitsantrag der FPÖ - Umsetzung einer Hundefreilaufzone
in Guntramsdorf**

23. Bericht des Bürgermeisters
24. Bericht des Vizebürgermeisters

Die Punkte 25 bis 31 der Tagesordnung werden gemäß § 47, Absatz 3 der NÖ Gemeindeordnung in einer nicht öffentlichen Sitzung behandelt.

Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters – Pfandbestellungsurkunde neu und Nebenvereinbarung Pfandbestellungsurkunde Anleihe

Bürgermeister Robert Weber, MSc, verliert den Antrag (Beilage 6a1) und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit.

<u>Zustimmung:</u>	<u>ABSTIMMUNG Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Damit ist die Dringlichkeit **zuerkannt** und der Antrag wird unter Punkt **6a** behandelt.

**Dringlichkeitsantrag der NEOS – Wiedereingliederung
Öffentlichkeitsarbeit**

Mag. (FH) Florian Streb verliert den Antrag (Beilage 22a1) und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit.

<u>Zustimmung:</u>	<u>ABSTIMMUNG Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Damit ist die Dringlichkeit **zuerkannt** und der Antrag wird unter Punkt **22a** behandelt.

Dringlichkeitsantrag der GRÜNEN – Digitalisierung – smart board für die Volksschule II

Monika Hobek-Zimmermann, BA, verliert den Antrag (Beilage 22b1) und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit.

<u>Zustimmung:</u>	<u>ABSTIMMUNG Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Damit ist die Dringlichkeit **zuerkannt** und der Antrag wird unter Punkt **22b** behandelt.

Dringlichkeitsantrag der FPÖ - Umsetzung einer Hundefreilaufzone in Guntramsdorf

Stefan Berndorfer verliert den Antrag (Beilage 22c1) und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit.

Zustimmung:

ABSTIMMUNG
Gegenstimme:

Enthaltung:

Einstimmig

Damit ist die Dringlichkeit **zuerkannt** und der Antrag wird unter Punkt **22c** behandelt.

Zu den Punkten der Tagesordnung:

Pkt.1 Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.06.2018

Zustimmung:

ABSTIMMUNG
Gegenstimme:

Enthaltung:

Einstimmig

Pkt.2 Beschlussfassung über Löschungen zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf grundbücherlich eingetragener Rechte – EZ 2558, Gst.Nr. 2411/31; EZ 3143, Gst.Nr. 2425/16 und EZ 3192, Gst.Nr. 2425/11

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 02.08.2018 und vom 13.09.2018 und auf Empfehlung des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit, Subventionen, Soziales und Wohnungsvergabe, wird dem Gemeinderat empfohlen, die Löschungen zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf grundbücherlich eingetragener Rechte, zu beschließen.

Sachverhalt:

- 1) Herr **Johann Peter ZAZEL** und Frau **Josefine SZLAMENCZKA**, in 2353 Guntramsdorf, S. Marcus-Gasse 9, haben bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um Löschung des Wiederkaufsrechts unter CLNr. 1a und Vorkaufsrechts unter CLNr. 2a, der Liegenschaft S. Marcus-Gasse 9, Grundstück Nr. 2411/31, Grundbuch 16111, angesucht.
- 2) Herr **Gerhard INSCHLAG** und Frau **Gerlinde INSCHLAG**, in 2353 Guntramsdorf, J. Haydn-Gasse 3, haben bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um Löschung des Wiederkaufsrechts unter CLNr. 7a der Liegenschaft J. Haydn-Gasse 3, Grundstück Nr. 2425/16, Grundbuch 16111, angesucht.
- 3) Herr **Erich EGGENHOFER** und Frau **Gabrielle EGGENHOFER**, in 2353 Guntramsdorf, J. Haydn-Gasse 8, haben bei der Marktgemeinde Guntramsdorf

um Löschung des **Wiederkaufsrechts** unter CLNr. 1a, sowie um Löschung des **Vorkaufrechts** unter CLNr. 2a, der Liegenschaft J. Haydn-Gasse 8, Grundstück Nr. 2425/11, Grundbuch 16111, angesucht.

Wortmeldungen: keine

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Löschungen zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf grundbücherlich eingetragener Rechte, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Pkt.3 Beschlussfassung über die Vergabe von Subventionen

➤ *Mag. (FH) Christoph Lehner verlässt den Sitzungssaal*

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 02.08.2018 und vom 13.09.2018, und auf Empfehlung des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit, Subventionen, Soziales und Wohnungsvergabe, wird dem Gemeinderat empfohlen, die Gewährung der Subventionen a) bis i) zu beschließen.

Sachverhalt:

Es liegen dem Gemeinderat folgende Subventionsansuchen vor:

a) TENDER Verein für Jugendarbeit, mit Schreiben vom 25.06.2018 wird um die Zuerkennung einer Subvention für **2018** betreffend **MOJA**-Mobile Jugendarbeit /Streetwork, in der Höhe von € 18.874,-- angesucht.

Gewährt wurde:

2015 - € 16.600,-- (in 2 Tranchen)

2015 - € 1.400,--

2016 - € 17.874,-- (in 2 Tranchen)

2016- € 1.000,--

2017- € 18.874,-- (in 2 Tranchen)

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention für **2018** in der Höhe von **€ 18.874,--** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-777000.

Es wird um Überweisung in zwei Tranchen ersucht:

1. Überweisung € 11.874,-- vorab nach der GV-Sitzung 02.08.2018

2. Überweisung € 7.000,-- soll im September 2018 erfolgen

b) Die NÖ Berg- und Naturwacht, Bezirksleitung Mödling, hat um die Gewährung einer Subvention für das Jahr 2018 angesucht.

Gewährt wurde:
2016- € 800,--
2017- € 500,--

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention **für 2018** in der Höhe von **€ 1.000,--** zu gewähren. Es stehen größere Reparaturen beim Fahrzeug an.
Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-777000.

- c) Mit Schreiben vom Mai 2018 hat die **Bezirkshauptmannschaft – Mödling** bei der Marktgemeinde Guntramsdorf für die Ferienaktion 2018 im Rahmen der traditionellen **Pfingstsammlung** um eine Unterstützung angesucht. Die Marktgemeinde Guntramsdorf hat diese Aktion auch 2017 mit einer Subvention unterstützt, für **2018** soll ebenfalls eine Unterstützung von € 1.000,-- gewährt werden.

Gewährt wurde:
2015 - € 1.000,--
2016 - € 1.000,--
2017 - € 1.000,--

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention für **2018** in der Höhe von **€ 1.000,--** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-777000.

- d) Der **Weinbauverein Jakobikreis** hat mit Schreiben vom Juni 2018 bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um die Gewährung einer Subvention für das Jahr 2018 angesucht.

Die Ausrichtung der Veranstaltung des jährlichen Weinfestes erfordert einen hohen Aufwand an arbeitstechnischen und finanziellen Mitteln. Um diese für den Veranstalter im Rahmen zu halten, ersucht der Weinbauverein Jakobikreis die Marktgemeinde Guntramsdorf die Arbeitsleistung des Bauhofes und die Müllentsorgung (ca. € 27.000,--) zu subventionieren.

Gewährt wurde:
2015 - ca. € 90.000,--
2016 - ca. € 88.200,--
2017 - ca. € 27.000,--

Es wird vorgeschlagen, die Subvention, wie im Sachverhalt dargestellt, zu gewähren.
Bedeckung: Haushaltskonto 1/381000-777000.

- e) Weiters ersucht der **Weinbauverein Jakobikreis** mit Schreiben vom 14.06.2018 um Subventionierung der Musikgruppe „Die Kuschelbären“, die im Zuge der Jakobitage/Weinfest 2018 auftreten, in der Höhe von € 1.550,--.

Gewährt wurde:
2015 - 0
2016 - € 1.550,--
2017 - 0

Es wird vorgeschlagen, die Subvention, wie im Sachverhalt dargestellt, zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-777000.

- f)** Der Verein **Chorvereinigung „Eichkogel“** hat mit Schreiben vom 12.06.2018 bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um eine Subvention für das Jahr 2018 für Kosten des Chorleiters und Notenmaterial angesucht.

Gewährt wurde:

2015 - € 1.800,--

2016 - € 1.620,--

2017 - € 1.620,--

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention für **2018** in der Höhe von **€ 1.620,--** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-777000.

Der **GTV** Guntramsdorfer Tennisverein hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf mit Schreiben vom 22.08.2018 bzw. 23.08.2018 um die Gewährung von folgenden Subventionen angesucht:

- g)** eine **Jugend-Subvention** für den Bereich **Jugendtennis**.

Mit dieser Subvention soll gewährleistet werden, dass Kinder und Jugendliche auch während der Wintersaison, intensiv und regelmäßig trainieren können.

Gewährt wurde:

2015 - € 3.000,--

2016 - € 3.000,--

2017 - € 3.000,--

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention in der Höhe von **€ 3.000,--** zu gewähren.

Bedeckung: Haushaltskonto 1/262000-777020

- h)** Eine **Subvention für 2018** in der Höhe von € 10.950,--.

Diese Subvention dient zur Abdeckung der Kosten für die Aufrechterhaltung des Vereines und des Spielbetriebes.

Gewährt wurde:

2015 - € 8.300,--

2016 - € 8.000,--

2017 - € 8.000,--

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention in der Höhe von **€ 10.950,--** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/262000-777020.

- i)** Der **Tischtennisclub Guntramsdorf** (TTC) hat mit Schreiben vom 28.05.2018 bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um eine Subvention in der Höhe von **€ 8.500,--** angesucht. Dieser Betrag soll primär in den Nachwuchsbereich investiert und die Aus- und Weiterbildung der Trainer gesichert werden.

Gewährt wurde:

2015- € 7.000,--

2016- € 7.110,--

2017- € 8.000,--

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention **für 2018** in der Höhe von **€ 8.000,-** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/262000-777020.

Auflistung:

a) TENDER Verein für Jugendarbeit	€ 18.874,-- 2018
b) NÖ Berg- und Naturwacht	€ 1.000,-- 2018
c) Bezirkshauptmannschaft – Mödling	€ 1.000,-- 2018
d) Weinbauverein Jakobikreis	
für die Arbeitsleistung des Bauhofes und die Müllentsorgung (ca. € 27.000,--)	
e) Weinbauverein Jakobikreis	€ 1.550,-- 2018
f) Chorvereinigung „Eichkogel“	€ 1.620,-- 2018
g) GTV Guntramsdorfer Tennisverein Sommer-Tenniscamp	€ 3.000,-- 2018
h) GTV Guntramsdorfer Tennisverein Jugendtennis	€10.950,-- 2018
i) Tischtennisclub Guntramsdorf	€ 8.000,-- 2018
<hr/>	
Gesamtbetrag	€ 45.994,--

Wortmeldungen: Monika Hobek-Zimmermann, BA, Vizebürgermeister Nikolaus Brenner, Bürgermeister Robert Weber, MSc, DI Jörg Brodersen, MAS, MSc

<u>Zustimmung:</u>	<u>ABSTIMMUNG</u>	<u>Enthaltung:</u>
	<u>Gegenstimme:</u>	
Einstimmig	-----	-----

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der Gewährung der Subventionen a) bis i), wie im Sachverhalt dargestellt und auf Empfehlung des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit, Subventionen, Soziales und Wohnungsvergabe, zuzustimmen.

➤ *Mag. (FH) Christoph Lehner kommt wieder in den Sitzungssaal zurück*

Pkt.4 Beschlussfassung über die Verwendung des Gemeindewappens für den Weinbauverein Jakobikreis und NÖ.Regional.GmbH

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 02.08.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, der unentgeltlichen Verwendung des Gemeindewappens durch den Weinbauverein Jakobikreis und der NÖ.Regional GmbH, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Sachverhalt:

a) Weinbauverein Jakobikreis

Der Weinbauverein Jakobikreis hat am 14.06.2018 ein Ansuchen an die Marktgemeinde Guntramsdorf um unentgeltliche Verwendung des Gemeindewappens gestellt. Der Weinbauverein Jakobikreis möchte dieses auf diversen Drucksorten verwenden.

Beilage

A1 Ansuchen um Benutzung des Gemeindewappens

b) NÖ.Regional GmbH

NÖ.Regional.GmbH hat mit Schreiben vom 16.07.2018 für die regionale Vorbereitung der NÖ Landesausstellung 2019 um die Zustimmung zur Verwendung des Gemeindewappens auf diversen Drucksorten und für Webauftritte (Ortsübersichtstafeln, Entdeckerkarte, Landingpage,...) ersucht.

Beilage

A2 Ansuchen um Benutzung des Gemeindewappens

Wortmeldungen: Stefan Berndorfer, Vizebürgermeister Nikolaus Brenner, Martin Kowatsch, Bürgermeister Robert Weber, MSc

- *Martin Kowatsch stellt den Antrag, den Verwendungszweck exakt zu definieren*

Abstimmung zu diesem Antrag:

<u>Zustimmung:</u>	<u>ABSTIMMUNG Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Abstimmung zum Hauptantrag:

<u>Zustimmung:</u>	<u>ABSTIMMUNG Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der unentgeltlichen Verwendung des Gemeindewappens durch den Weinbauverein Jakobikreis und der NÖ.Regional GmbH, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Pkt.5 Bericht über eine Stellungnahme zum Prüfbericht der NÖ Landesregierung – Gebarungseinschau

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 02.08.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, die vorliegenden Stellungnahmen zum Prüfbericht über die Gebarungseinschau laut Beilage zur Kenntnis zu nehmen.

Sachverhalt:

Das Land Niederösterreich hat mit Schreiben vom 11.07.2018 folgende Stellungnahme übermittelt – siehe Beilagen.

Beilagen:

B1 Stellungnahme zum Bericht über die Gebarungseinschau

B2 Beantwortung der Gemeinde

Der Gemeinderat nimmt die vorliegenden Stellungnahmen zum Prüfbericht über die Gebarungseinschau laut Beilage **zur Kenntnis**.

Wortmeldungen: Abg.z. NR Ing. Christian Höbart, Bürgermeister Robert Weber, MSc

Pkt.6 Beschlussfassung über zeichnungsberechtigte Personen bei Geldinstituten

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 13.09.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Antrag des Bürgermeisters rückwirkend ab 01.08.2018 zuzustimmen.

Sachverhalt:

Aufgrund der Suspendierung des Amtsleiters, Herrn Michael Fajkis per 01.08.2018, ist eine Nachbesetzung notwendig.

Bürgermeister Robert Weber, MSc stellt den Antrag, folgende Personen bei Geldinstituten und Institutionen mit einer **Zeichnungsberechtigung** auszustatten:

als Funktionäre:

Bürgermeister **Robert Weber, MSc**

Ing. Manfred Biegler

Vizebürgermeister Nikolaus Brenner

als Bedienstete:

Isabella Fahsalter, MSc

Amtsleiter-Stv. **Mag. iur. Alexander Weber**

Gerald Förster

Es soll **Doppelzeichnung** gelten und zwar je ein Funktionär gemeinsam mit einem Bediensteten.

Wortmeldungen: keine

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag des Bürgermeisters rückwirkend ab 01.08.2018 zuzustimmen.

Pkt.6a Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters – Pfandbestellungs- urkunde neu und Nebenvereinbarung Pfandbestellungsurkunde Anleihe

Sachverhalt:

siehe Beilage 6a1

Beilagen:

6a1 Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters

6a2 Pfandbestellungsurkunde

6a3 Nebenvereinbarung zur Pfandbestellungsurkunde

Wortmeldungen: Mag. Stephan Waniek, Mag. (FH) Florian Streb, Bürgermeister Robert Weber, MSc, DI Jörg Brodersen, MAS, MSc, Abg.z.NR Ing. Christian Höbart, Mag. Alexander Weber, Monika Hobek-Zimmermann, BA, Markus Tiroch, Gabriela Müllner

- *Monika Hobek-Zimmermann, BA, stellt die Frage: " Wann war der Termin, dass die Wiener Privatbank Kurator werden kann?"
Diese Anfrage wird in der nächsten Gemeinderatssitzung beantwortet*

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
SPÖ Hobek-Zimmermann (GRÜNE) Berndorfer (FPÖ)	Kantner (gbbÖVP) Steinriegler (gbbÖVP)	Deringer (gbbÖVP) Matejcek K. (gbbÖVP) Matejcek C. (gbbÖVP) Hofstädter (gbbÖVP) Gattermaier (FPÖ) Tiroch (FPÖ) Kowatsch (gbbÖVP) Waniek (gbbÖVP) Höbart (FPÖ) NEOS

Pkt.7 Beschlussfassung über einen Rettungsdienstvertrag Bezirk Mödling

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 02.08.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Rettungsdienstvertrag – Bezirksstelle Mödling, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Die Finanzierung der Roten Kreuz Stellen im Bezirk Mödling wurde neu geregelt. Hierzu ist es erforderlich, einen neuen Vertrag mit dem Landesverband NÖ des Roten Kreuzes abzuschließen. Die für den Rettungseinsatz erforderlichen Fahrzeuge sollen künftig nicht mehr von den einzelnen Gemeinden finanziert werden. Die Finanzierung erfolgt über den Rettungsdienstbeitrag. Dieser Beitrag beträgt € 8,00 pro Einwohner laut beiliegendem Vertrag. Dieser Vertrag ist aufschiebend bedingt durch die Genehmigung der NÖ Landesregierung. Bedeckung: Haushaltskonto 1/530-757200.

Beilage

C Rettungsdienstvertrag

Wortmeldungen: Ing. Dominic Gattermaier, Bürgermeister Robert Weber, MSc

<u>Zustimmung:</u>	<u>ABSTIMMUNG</u> <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Rettungsdienstvertrag – Bezirksstelle Mödling, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Pkt.8 Beschlussfassung über einen Zusatz zum bestehenden Mietvertrag zwischen dem Roten Kreuz und der Marktgemeinde Guntramsdorf

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 02.08.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Mietvertrag zwischen dem Roten Kreuz und der Marktgemeinde Guntramsdorf, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Nach dem nun die Rettungsdienstverträge im Bezirk Mödling neu definiert wurden, ist zwischen der Marktgemeinde Guntramsdorf und der Roten Kreuz Dienststelle Mödling ein Zusatz zum bestehenden Mietvertrag abzuschließen. Anstelle der bisher € 0,72/m² wird nunmehr vom Roten Kreuz € 1,00/ m² bezahlt. Von der Dienststelle werden anstatt der 297 m² in Zukunft nur mehr 242 m² genutzt. Die Differenz gelangt separat zur Vermietung (siehe TOP 10).

Beilage

D Nachtrag zum Mietvertrag

Wortmeldungen: Bürgermeister Robert Weber, MSc, Ing. Manfred Biegler

<u>Zustimmung:</u>	<u>ABSTIMMUNG</u> <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Mietvertrag zwischen dem Roten Kreuz und der Marktgemeinde Guntramsdorf, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

- *Bürgermeister Robert Weber, MSc verlässt den Sitzungssaal, Vizebürgermeister Nikolaus Brenner übernimmt den Vorsitz*

Pkt.9 Beschlussfassung über einen Mietvertrag – Rathaus Viertel 2, Lokal 2/1

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 13.09.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Mietvertrag – Rathaus Viertel 2, Lokal 2/1, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Da der Pachtvertrag für das Modulhaus mit 31.12.2018 gekündigt wurde, wird für das Eltern-Kind-Zentrum ab 01.08.2018 das Geschäftslokal Nr. 2/1, Rathaus Viertel 2, von Seiten der Marktgemeinde Guntramsdorf angemietet (siehe Beilage).

Der Vertrag wird auf unbefristete Zeit abgeschlossen, kann jedoch unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 1 Monat beendet werden.

Beilagen:

E1 Mietanbot für Geschäftslokal

E2 Mietvertrag

Wortmeldungen: Ing. Werner Deringer, Ing. Manfred Biegler, Stefan Berdorfer, DI Jörg Brodersen, MAS, MSc, Mag. (FH) Florain Streb, Vizebürgermeister Nikolaus Brenner, Monika Hobek-Zimmermann, BA

- *DI Jörg Brodersen, MAS, MSc stellt den Antrag, dass der Mietvertrag wieder aufgelöst werden kann, sobald das EKIZ übersiedelt.*

Abstimmung zu diesem Antrag:

<u>Zustimmung:</u>	<u>ABSTIMMUNG Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Abstimmung zum Hauptantrag:

<u>Zustimmung:</u>	<u>ABSTIMMUNG Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig (außer Streb)	Streb (NEOS)	-----

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Mietvertrag – Rathaus Viertel 2, Lokal 2/1, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

- *Bürgermeister Robert Weber, MSc kehrt in den Sitzungssaal zurück und übernimmt den Vorsitz*

Pkt.10 Beschlussfassung über einen Mietvertrag im Gebäude der Rettungsstelle Guntramsdorf

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 02.08.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Mietvertrag – im Gebäude der Rettungsstelle Guntramsdorf, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Da der Pachtvertrag für das Modulhaus mit 31.12.2018 gekündigt wurde, hat die Marktgemeinde Guntramsdorf allen derzeitigen Mietern Ersatzräumlichkeiten angeboten. Frau Manuela Stifter, die als ADHS- und Legasthenie-Trainerin Einzel- und Gruppenstunden gibt, wird den Schulungsraum in der Rettungsstation (siehe beiliegender Mietvertrag) ab 01.09.2018 mieten.

Beilagen:

F1 Mietvertrag
F2 Plan

Wortmeldungen: keine

- *Johann Wegschaider verlässt den Saal*

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Mietvertrag – im Gebäude der Rettungsstelle Guntramsdorf sowie der nachträglichen Genehmigung, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

- *Johann Wegschaider kommt wieder in den Saal zurück*

Pkt.11 Beschlussfassung über einen Mietvertrag betreffend Stellplätze Rathaus mit EPS – wurde von der Tagesordnung genommen

Pkt.12 Beschlussfassung über den Ankauf bzw. Finanzierung eines LKW (Wechseladefahrzeug mit Frontkran) – Ersatzbeschaffung

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 13.09.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Ankauf bzw. Finanzierung eines LKW (Wechseladefahrzeug mit Frontkran) – Ersatzbeschaffung, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Der LKW wird für den Abtransport der im ASZ abgegebenen Müllfraktionen, des in der Kläranlage anfallenden Klärschlamm, usw. eingesetzt. Weiters wird das Fahrzeug während des Winterdienstes zum Streuen eingesetzt.

Das Fahrzeug (Baujahr 2004) weist einen km Stand von ca. 276.000 km auf.

An Stelle des o.a. Fahrzeuges soll ein neuer LKW (Schadstoffklasse Euro 6) samt Abrollkipper (für Muldentransport) und Frontkran angekauft werden - Ersatzbeschaffung.

Der „Streuautomat“ des Altfahrzeuges kann weiter verwendet werden.

Für dieses Fahrzeug wurde bei der Fa. MAN Truck & Busvertrieb Österreich GmbH, MAN-Straße 1, 2333 Leopoldsdorf ein Angebot aus dem BBG Rahmenvertrag (Bundebeschaffungsgesellschaft), Angebot Nr. 17-061b vom 15.06.2018 eingeholt.

Der Gesamtpreis des Fahrzeuges beträgt € 210.944,92 brutto.

Die Lieferzeit beträgt 28 Wochen ab Bestelleingang.

Nachdem es sich um ein Angebot über die Bundebeschaffungsgesellschaft handelt, ist auch bei verspäteter Lieferung eine mögliche Pönale definiert.

Das Altfahrzeug, im Besitz der Marktgemeinde Guntramsdorf, soll an die Fa. MAN verkauft werden. Hierfür wurde eine Rücknahmeangebot bei der Fa. MAN eingeholt. Der Verkaufspreis (auf Grund der Schadstoffklasse EURO 3) beträgt € 24.000 brutto.

Als Bestbieter für die Refinanzierung bei der Ausschreibung ist die BKS Leasing GmbH mit einem Effektivzins von 0,70% + 6 MEURIBOR für die Laufzeit von 96 Monaten hervorgegangen. Die Anschaffung erfolgt bei dieser Variante in Form eines Mietkaufes, anders als beim Leasing fällt hier keine Mietvertragsgebühr iHv rd. EUR 700 an.

Bedeckung: Haushaltskonto 1/852000-702015.

Beilagen:**H1** Angebot MAN GmbH**H2** Anbot Finanzierung**H3** Vertragsdokumente**Wortmeldungen:** Monika Hobek-Zimmermann, BA, Stefan Berndorfer

<u>Zustimmung:</u>	<u>ABSTIMMUNG</u>	<u>Enthaltung:</u>
	<u>Gegenstimme:</u>	
Einstimmig	-----	-----

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Ankauf bzw. Finanzierung eines LKW (Wechseladefahrzeug mit Frontkran) – Ersatzbeschaffung, zum Gesamtpreis von € 210.944,92 brutto, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Pkt.13 Beschlussfassung über den Ankauf einer Teilfläche – Dr. Karl Renner Straße 25,KG 16111 EZ 2067 Gst. 1616/79**Antrag:**

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 02.08.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Ankauf einer Teilfläche – Dr. Karl Renner Straße 25, KG 16111 EZ 2067 Gst. 1616/79, im Ausmaß von 1.021 m² zu den Gesamtkosten von € 336.930,-- von der Neuen Heimat, zuzustimmen. Gleichzeitig soll der Finanzierung beim Bestbieter RRB-Mödling zu den in der Beilage erwähnten Konditionen und gemäß Sachverhalt, zugestimmt werden.

Sachverhalt:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Guntramsdorf hat in seiner Sitzung vom 14.06.2018 die Aufkündigung des Pachtvertrages für die Flächen des Modulhauses beschlossen.

Den Mietern dieses „Vereinshauses“ konnten verschiedene Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden.

Für das EKIZ (Elternkindzentrum), die Mutterberatung und die Kinderfreunde Guntramsdorf sind noch heuer provisorische Lösungen in Ausarbeitung.

Ziel ist es, die Alte Post in Neu Guntramsdorf, welche derzeit leer steht und lediglich die WC-Anlagen für Veranstaltungen in der Siedlerhalle genutzt werden, der Mutterberatung sowie dem EKIZ zu gleichen Konditionen wie bisher – zur Verfügung zu stellen. Weiters soll auch das „Volksheim“, welches sich direkt hinter der alten Post befindet und an die Siedlerhalle angrenzt den Kinderfreunden – zu gleichen Konditionen wie bisher – zur Verfügung gestellt werden.

Die jährlichen, laufenden Kosten, welche das Modulhaus verursacht, belaufen sich auf rund € 45.000,- (Grundpacht, Containerkosten und Erhaltung sowie Betriebskosten samt Heizung).

Mit dem Erwerb der Flächen der alten Post, des Volksheimes sowie der Siedlerhalle soll die Möglichkeit geschaffen werden, in „Eigentum“ zu investieren und eine dringende Ortsbelebung für den Bereich Neu Guntramsdorf voranzutreiben.

Die zukünftigen Nutzer: die Verantwortlichen des EKIZ, der Mutterkindberatung und der Kinderfreunde stehen dem neuen Standort jedenfalls positiv gegenüber. Auch der Siedlerverein hat nach dem Erwerb der Liegenschaft durch die Gemeinde Rechtssicherheit für den Fortbestand der Siedlerhalle, welche mit ihren Veranstaltungen und mietbaren Flächen einen wesentlichen Träger der Neu Guntramsdorfer Freizeitinfrastruktur darstellt.

Die Gesamtkosten zum Erwerb der 1.021m² für die Teilflächen der genannten Gebäude belaufen sich auf € 336.930,- Dies entspricht einem m² Preis von € 330,- / Baulandwohngebiet.

Im außerordentlichen Voranschlag 2018 wurden € 400.000,- Kreditfinanzierung für diese Vorhaben budgetiert. Im Rahmen einer Ausschreibung ist die RRB-Mödling mit einer Kondition von SWAP 8 J + 0,66% (derzeit rd. 1,3% p.a. – d.s. rd TEUR 30 p.a.) als Bestbieter hervorgegangen.

Für den Kauf wird mit Nebenkosten von rd. TEUR 20 gerechnet – der Überhang zu den TEUR 400 wird für Sanierungsmaßnahmen verwendet.

Anzumerken ist, dass die Kreditrate von rd. TEUR 30 nahezu der Nettomiete des Modulhauses entspricht (TEUR 25). Somit wird den im Modulhaus untergebrachten Vereinen ein passendes Ersatzquartier vermittelt, welches nun im Eigentum der Gemeinde steht – auch kann den Bürgern in Neu-Guntramsdorf weiterhin eine Veranstaltungshalle zur Verfügung gestellt werden.

Beilagen:

- I1** Verkaufsanbot Neue Heimat
- I2** Darlehensvertrag Entwurf
- I3** Gutachten Walter Trojan
- I4** Kostenschätzung
- I5** Flächen- und Lageplan

Wortmeldungen: Ing. Manfred Biegler, Ing. Werner Deringer, Abg.z.NR Ing. Christian Höbart, Stefan Berndorfer, Monika Hobek-Zimmermann, BA, Bürgermeister Robert Weber, MSc, Mag. (FH) Florian Streb, Markus Tiroch, Mag. (FH) Christoph Lehner, Martin Kowatsch, Ludwig Hofstädter jun., DI Jörg Brodersen, MAS, MSc, Mag. Stephan Waniek

<u>Zustimmung:</u>	<u>ABSTIMMUNG Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
SPÖ	Brodersen (NEOS) Deringer (gbbÖVP) Steinriegler (gbbÖVP) Matejcek K. (gbbÖVP) Kantner (gbbÖVP) Hofstädter (gbbÖVP) Waniek (gbbÖVP) Hobek-Zimmermann (GRÜNE)	FPÖ Matejcek C. (gbbÖVP) Kowatsch (gbbÖVP) Streb (NEOS) Lehner (NEOS)

Damit ist dieser Antrag nicht angenommen.

Pkt.14 Beschlussfassung über den Ankauf sowie die Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen zweier Spielplätze

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 13.09.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Ankauf von 2 Spielplätzen durch die Marktgemeinde Guntramsdorf sowie der Beauftragung von Instandhaltungsmaßnahmen, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen. Der Ankauf ist aufschiebend bedingt unter der Voraussetzung, dass eine Bedeckung im VA 2019 erfolgt.

Sachverhalt:

a.) Ankauf

Beschlussgegenständlich ist der Verkauf zweier Spielplätze von den Gesellschaften zur Marktgemeinde Guntramsdorf.

Seinerzeit wurden die beiden Grundstücke 12/2004 (Anton Wildgansweg) sowie 07/2007 (Friedhofstrasse) an die Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschafts GmbH (Anton Wildgansweg) bzw. die Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschafts GmbH & CoKG (Friedhofstrasse) verkauft. Der Spielplatz Anton Wildgansweg wurde nach Art 34 § 1 Abs 1 mit der Aufgabe der Errichtung und dem Betrieb eines Spielplatzes ausgegliedert - in weiterer Folge haben die Gesellschaften die Spielplätze errichtet und an die Marktgemeinde Guntramsdorf vermietet.

Da auf absehbare Zeit mit keinen größeren Investitionsmaßnahmen auf den beiden Spielplätzen gerechnet wird, was eine Aufrechterhaltung der gegenwärtigen Struktur rechtfertigen würde, sich eine Verwertung der Liegenschaften nicht anbietet, aber auch, weil sämtliche andere Spielplätze in der Marktgemeinde Guntramsdorf dargestellt sind, so sollen die beiden Spielplätze wieder an die Marktgemeinde Guntramsdorf zurückverkauft werden. Die Rückgliederung (=Verkauf) des Spielplatzes samt Aufgabenrückgliederung „Anton Wildgansweg“ erfolgt auf Basis des o.e. Art 34 § 1 Abs 1, was bedeutet, dass im Rahmen der Transaktion keine Grunderwerbssteuer/ Eintragungsgebühr anfällt.

Der Verkaufspreis orientiert sich am derzeit üblichen Marktpreis für Grünland von EUR 8/ m². Die Spielgeräte weisen einen Buchwert von Null aus und müssen laufend Instand gesetzt werden, weswegen diese zum Kaufpreis von Null verkauft werden.

Zusammenfassend lassen sich die Eckpunkte wie folgt darstellen:

Spielplatz Anton Wildgansweg „EZ 3753, GSt.Nr 2411/145“:

- Größe 2.164m²
- Vermietet an die Marktgemeinde Guntramsdorf seit 01.01.2005
- Widmung: Grünland
- Ausgliederung/Rückübertragung gem. Art 34 § 1 Abs. 1: Ja

- Verkäufer: Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschafts GmbH
- Buchwert 2017 - Grundstück: TEUR 14, Spielgeräte: TEUR:0
- Kaufpreis: EUR 17.312 - Verkauf ohne USt

Spielplatz Friedhofstraße „EZ 614, GSt.Nr 1364/3 und 1371/2“:

- Größe 3.689m²
- Vermietet an die Marktgemeinde Guntramsdorf seit 01.01.2008
- Widmung: Grünland
- Ausgliederung/Rückübertragung gem. Art 34 § 1 Abs. 1: Nein
- Verkäufer: Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschafts GmbH & CoKG
- Buchwert 2017 - Grundstück: TEUR 25, Spielgeräte: TEUR:0
- Kaufpreis: EUR 29.512 - Verkauf ohne Ust
- Zusätzlich zum Kaufpreis ist eine Grunderwerbsteuer in Höhe von € 1.023,92 und eine Eintragungsgebühr in Höhe von € 325,00 zu entrichten.
- Für den Verkauf des Spielplatzes Friedhofstraße hat die Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschafts GmbH & CoKG eine Immobilienertragssteuer iHv rd. TEUR 1 zu entrichten.

b.) Beauftragung von Instandhaltungsmaßnahmen

Im Zuge der jährlichen Überprüfung der Spielplätze hat sich ein Instandhaltungsbedarf für 2018 von rd. EUR 1.330,00 netto (= Summe der auf dem KV eingeringelten Beträge) ergeben.

Übersicht Spielplätze

öffentliche Spielplätze

Friedhofstraße
Windradlteich
Rohrfeldteich
V. Kaplan-Gasse
Veltlinerstraße
Dr. Karl Renner-Straße
Ozeanteich
Taborgasse
Rathaus Viertel

Spielplätze Kindergärten

Kiga I, Pfarrgasse 9
Kiga II, Dr.Karl Renner-Str. 11a
Kiga III, Veltlinerstr. 2
Kiga IV, Rohrgasse 6
Kiga V, Taborgasse 1
Modulhaus, Falkengasse 2

Spielplätze Schulen

Volksschule I, Hauptstraße 35
Volksschule II, Dr.Karl Renner-Str. 27
Hort II, Dr.Karl Renner-Str. 27

Kindergrippe, Dr.Karl Renner-Str. 27

kleiner Skaterplatz

Franz Noy-Gasse

Bedeckung: VA 2019. Obwohl die Rechnungslegung erst 2019 erfolgen wird, ist die Bedeckung jedoch schon heute dadurch gegeben.

Beilagen:

J1 Kaufverträge Entwurf

J2 KV Instandhaltungsmaßnahmen

Wortmeldungen: DI Jörg Brodersen, MAS, MSc, Monika Hobek-Zimmermann, BA

Zustimmung:

Einstimmig

ABSTIMMUNG
Gegenstimme:

Enthaltung:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Ankauf von 2 Spielplätzen durch die Marktgemeinde Guntramsdorf sowie der Beauftragung von Instandhaltungsmaßnahmen (für 2018 rd. EUR 1.330,00 netto), wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen. Der Ankauf ist aufschiebend bedingt unter der Voraussetzung, dass eine Bedeckung im VA 2019 erfolgt.

Pkt.15 Beschlussfassung über den Ankauf bzw. Finanzierung eines E-Autos für das Hilfswerk**Antrag:**

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 13.09.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Ankauf bzw. Finanzierung eines E-Autos für das Hilfswerk, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Das HILFSWERK NIEDERÖSTERREICH ist am 20.07.2018 an die Marktgemeinde Guntramsdorf mit der Bitte um Ersatzbeschaffung für das bestehende Fahrzeug herantreten.

Die Gemeinden Guntramsdorf und Gumpoldskirchen haben das Hilfswerk seinerzeit beauftragt, „Essen auf Rädern“ anzubieten - hierzu hat die Gemeinde Guntramsdorf vor ca. 11 Jahren einen Citroen Berlingo dem HILFSWERK zur Verfügung gestellt.

Die Anschaffung erfolgt über die NÖ Energie- und Umweltagentur. Das Neufahrzeug ist ein Renault Kangoo Z.E. Elektrofahrzeug und kostet EUR 24.138,36 Die Gemeinde Gumpoldskirchen würde zu diesem Fahrzeug EUR 5.500 zuschießen - aufgrund der derzeitigen Fördersituation sind Förderungen von EUR 7.500 lukrierbar.

Das Fahrzeug würde diesmal auf das HILFSWERK NÖ angemeldet werden, welches sämtliche laufenden Kosten trägt. Die Bestellzeit beträgt 24 Wochen.
Bedeckung: NVA 2018 (Mehreinnahmen Kommunalsteuer)

Beilagen:

- K1** Bestellformular
- K2** Preisliste Renault Kangoo
- K3** Kalkulation Renault Kangoo
- K4** Tätigkeitsübersicht Hilfswerk

Wortmeldungen: DI Jörg Brodersen, MAS, MSc, Monika Hobek-Zimmermann, BA

Zustimmung:

Einstimmig

ABSTIMMUNG**Gegenstimme:**

Enthaltung:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Ankauf (Gesamtpreis EUR 24.138,36) bzw. Finanzierung eines E-Autos für das Hilfswerk, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen. Aufgrund der derzeitigen Fördersituation sind Förderungen von EUR 7.500 lukrierbar. Die Gemeinde Gumpoldskirchen würde zu diesem Fahrzeug EUR 5.500 zuschießen.

Pkt.16 Beschlussfassung über einen Ankauf eines Grundstückes von der Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschafts GmbH - "Klingergrund"**Antrag:**

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 13.09.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Ankauf eines Grundstückes von der Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschafts GmbH- „Klingergrund“, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen. Der Ankauf ist aufschiebend bedingt unter der Voraussetzung, dass eine Bedeckung im VA 2019 erfolgt.

Sachverhalt:

Im 07/2004 hat die Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschafts GmbH von Herrn Baumgartner ein Grundstück in der Klingerstraße 9 erworben. Eine Teilfläche wurde 09/2007 weiterverkauft - auf dieser Teilfläche wurde in weiterer Folge das KPS-Gebäude errichtet. In der Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschafts GmbH sind zwei beschlussgegenständliche Grundstücke verblieben, auf welchen im Zuge der Parzellierung der ehemaligen Klingergründe Entwässerungsanlagen auf Kosten der Marktgemeinde Guntramsdorf errichtet wurden.

Auf den Gst.Nr. 2307/1 (3.152 m²) und 2307/2 (40m²) befindet sich nunmehr eine Schmutzwasserpumpstation, ein Regenwasserversickerungsbecken, sowie ein Teich - die Regenwässer der parzellierten Grundstücke und Straßen werden in das Versickerungsbecken geleitet, für Starkregenfälle ist ein Notüberlauf vorgesehen, welcher in den Teich mündet, wodurch auch der Teich einen Bestandteil des wasserrechtlich bewilligten Entwässerungssystems bildet.

Da die beiden Grundstücke (Grünlandwidmung) nicht von der Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschafts GmbH verwertet werden können, so sollen die beiden Flächen an die Marktgemeinde Guntramsdorf zum Preis von EUR 8/m² (entspricht dem derzeitigen Marktpreis für Grünland d.s. EUR 25.536 für 3.192m²) verkauft werden.

Zusätzlich zum Kaufpreis ist eine Grunderwerbsteuer in Höhe von € 893,76 und eine Eintragungsgebühr in Höhe von € 281,00 zu entrichten.

Bedeckung: VA 2019 (ASB). Obwohl die Rechnungslegung erst 2019 erfolgen wird, ist die Bedeckung jedoch schon heute dadurch gegeben.

Beilagen:**L1** Kaufvertrag**L2** Orthofoto**L3** Auszug Flächenwidmung

Wortmeldungen: Bürgermeister Robert Weber, MSc, Martin Kowatsch, Ing.
Manfred Biegler, Markus Tiroch

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	<u>Gegenstimme:</u> -----	-----

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Ankauf eines Grundstückes von der Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschafts GmbH- „Klingergrund“ (Gesamt EUR 25.536 für 3.192m²), wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen. Der Ankauf ist aufschiebend bedingt unter der Voraussetzung, dass eine Bedeckung im VA 2019 erfolgt.

**Pkt.17 Beschlussfassung über die Vergabe von Straßenbauarbeiten –
Aufschließung Gumpoldskirchnerstraße – Kohlbacher**

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 13.09.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, der Vergabe von Straßenbauarbeiten (Aufschließungsstraße in der Höhe von € 749.572,28 zzgl. Ust.) an die Fa. Streit Bau GmbH, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Aufschließungsstraßen nördlich der Gumpoldskirchnerstraße für die Errichtung einer Wohnsiedlung mit Einfamilien- und Reihenhäusern der Fa. Kohlbacher:

Nördlich der Gumpoldskirchnerstraße soll eine Wohnsiedlung, bestehend aus Einfamilienhäusern, Doppelwohnhäusern und Reihenhäusern durch die Fa. Kohlbacher errichtet werden. Für die Erschließung ist es notwendig, neben privaten Wohnwegen auch Aufschließungsstraßen im Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Guntramsdorf entsprechend dem rechtskräftigen Flächenwidmungsplan und Bebauungsplan zu errichten. Zusätzlich wurde mit der Fa. Kohlbacher ein entsprechender Aufschließungsvertrag abgeschlossen. Die Verkehrsflächen wurden vom Technischen Büro Ing. Roman Koselsky e.U., Birnbauerweg 121, 2392 Grub/Wienerwalde, im Detail geplant, mit der Verkehrsbehörde vorbesprochen und die Ausschreibungsunterlagen ausgearbeitet.

Zur Angebotslegung wurden 6 Firmen eingeladen:

ABO Asphalt Bau Oeynhausen GmbH

Triesterstraße 2-10
2512 Wienersdorf – Oeynhausen

Bauunternehmung GRANIT Gesellschaft m.b.H.

Handelsstraße 15
2512 Oeynhausen

PITTEL & BAUSEWETTER GmbH.

Dr. Gonda-Gasse 7
1230 Wien

KS KARL SEIDL Bau GmbH

Feldstraße 26
2345 Brunn am Gebirge

Ing. W. STREIT Bau GmbH

Fuchsröhrenstraße 31
1110 Wien

PORR Pfaffstätten

Josefthaler Straße 69
2511 Pfaffstätten

Alle Angebote wurden termingerecht abgegeben.

Nach Angebotsüberprüfung wurde ein Preisspiegel erstellt. Das Büro Koselsky hat die Empfehlung abgegeben, die Firma Streit mit den Arbeiten zu beauftragen. Die Auftragssumme beträgt netto € 749.572,28 (entspricht brutto € 899.486,74).

Mit den Arbeiten soll im Oktober 2018 begonnen werden, die Bezahlung erfolgt je nach Baufortschritt, wobei die endgültigen Asphaltierungsarbeiten erst bei Fertigstellung eines Großteils der Wohnhäuser voraussichtlich 2020 erfolgen sollen.

Die Bedeckung erfolgt über die vorzuschreibenden Aufschließungskosten. Bedeckung: VA 2019. Obwohl die Rechnungslegung erst 2019 erfolgen wird, ist die Bedeckung jedoch schon heute dadurch gegeben.

Beilage

M Angebotsprüfung, Preisspiegel und Vergabeempfehlung Ing. Roman Koselsky e.U.

Wortmeldungen: Bürgermeister Robert Weber, MSc, Ing. Werner Deringer

<u>Zustimmung:</u>	<u>ABSTIMMUNG</u> <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der Vergabe von Straßenbauarbeiten (Aufschließungsstraße in der Höhe von € 749.572,28 zzgl. Ust.) an die Fa. Streit Bau GmbH, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen, sobald die Zahlung des

Infrastrukturkostenbeitrages gemäß II.7 in der Höhe von € 300.000,00 an die Marktgemeinde Guntramsdorf und die Abtretung der Straßenzüge erfolgt ist.

Pkt.18 Beschlussfassung über eine Vereinbarung mit dem LAND NÖ – „Übernahme der Straßenbaulast gem. NÖ Straßengesetz“

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 13.09.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, einer Vereinbarung mit dem LAND NÖ – „Übernahme der Straßenbaulast gem. NÖ Straßengesetz“, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Durch das Amt der NÖ Landesregierung (im Wege der Straßenmeisterei Mödling) wurde das beiliegende Übereinkommen betreffend der „Übernahme der Straßenbaulast“ mit der Bitte um Unterfertigung übergeben.

Betroffen sind folgende Straßenzüge:

- B17
- Hauptstraße
- Anningerstraße
- Münchendorferstraße
- Gumpoldskirchner Straße
- Viaduktstraße
- Mödlingerstraße

In dieser Vereinbarung ist unter Punkt 1 und 2 die Verpflichtung der Gemeinde gem. NÖ Straßengesetz definiert.

Die Erhaltung, Reinigung, usw. auf den Nebenanlagen, Gehsteigen, Parkflächen, usw. wurde bereits durch die Marktgemeinde Guntramsdorf durchgeführt.

Unter Punkt 3 ist die Übernahme des auf Eigentum des Landes NÖ vorhandenen Baum- und Strauchbestands angeführt. Die ist im NÖ Straßengesetz nicht geregelt.

Seitens der Marktgemeinde Guntramsdorf wurden bereits die Bäume in der Hauptstraße, Anningerstraße, Münchendorferstraße und teilweise auf der Gumpoldskirchner Straße und der Mödlingerstraße in den Baumkataster aufgenommen und auch betreut.

Hinzu würden die restlichen Bäume auf der Gumpoldskirchner, der B 17 Straße und die Bäume in der Viaduktstraße kommen. Es würden für die Erstkontrolle und wiederkehrende Baumkontrolle ca. 30 – 40 Stück hinzukommen, für diese auch die Haftung übernommen werden soll.

Beilage

N Vereinbarung gem. § 15 des NÖ Straßengesetzes 1999

Wortmeldungen: Bürgermeister Robert Weber, MSc, Ing. Werner Deringer, Mag. (FH) Florian Streb, Monika Hobek-Zimmermann, BA

- *Das Land NÖ ist aufzufordern, die Erstkontrolle des Baumkatasters selbst zu veranlassen.*

Zustimmung:

**ABSTIMMUNG
Gegenstimme:**

Enthaltung:

Einstimmig

Dieser Antrag ist somit abgelehnt.

**Pkt.19 Beschlussfassung über die Annahme eines Fördervertrages der
Kommunalkredit Public Consulting für die Marktgemeinde Guntramsdorf,
Abwasser Service Betrieb, betreffend Bauabschnitt 102**

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 02.08.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, der Annahme des Fördervertrages der KPC, Antragsnummer B701715, für die Marktgemeinde Guntramsdorf, Abwasser Service Betrieb, betreffend Bauabschnitt 102, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen. Der Fördervertrag (Beilage O) bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

Sachverhalt:

Der Bauabschnitt 102 umfasst den Leitungskataster für Kanalisationsleitungen in folgenden Ortsteilen von Guntramsdorf:

- Neu-Guntramsdorf
- Industriegebiet

Die notwendigen Kanalreinigungsarbeiten werden durch die Marktgemeinde Guntramsdorf, Abwasser Service Betrieb, in Eigenregie durchgeführt, die Ingenieurleistungen, sowie die KanalTV-Befahrungen werden durch Fremdfirmen durchgeführt.

Für die Finanzierung des Bauabschnittes 102 wurde beim Land Niederösterreich sowie beim Bund entsprechend um Förderung angesucht.

Die vorläufigen förderbaren Gesamtinvestitionskosten für diesen Bauabschnitt belaufen sich auf € 145.000,00.

Der vorliegende Fördervertrag des Bundes, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH, sieht eine vorläufige Förderpauschale in der Höhe von € 34.000 in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen vor.

Beilage

O Fördervertrag Kommunalkredit Public Consulting GmbH

Wortmeldungen: Markus Tiroch, Ing. Manfred Biegler, Abg.z.NR Ing. Christian Höbart, Bürgermeister Robert Weber, MSc

Zustimmung:

Einstimmig

**ABSTIMMUNG
Gegenstimme:**

Enthaltung:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der Annahme des Fördervertrages der KPC, Antragsnummer B701715, für die Marktgemeinde Guntramsdorf, Abwasser Service Betrieb, betreffend Bauabschnitt 102, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Der Fördervertrag (Beilage O) bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

Pkt.20 Beschlussfassung über die Annahme eines Fördervertrages des NÖ Wasserwirtschaftsfonds für die Marktgemeinde Guntramsdorf, Abwasser Service Betrieb, betreffend Bauabschnitt 102

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 02.08.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, der Annahme des Fördervertrages des NÖ Wasserwirtschaftsfonds WWF-50196102/2 für die Marktgemeinde Guntramsdorf, Abwasser Service Betrieb, betreffend Bauabschnitt 102, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Der Fördervertrag (Beilage P) bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

Sachverhalt:

Der Bauabschnitt 102 umfasst den Leitungskataster für Kanalisationsleitungen in folgenden Ortsteilen von Guntramsdorf:

- Neu-Guntramsdorf
- Industriegebiet

Die notwendigen Kanalreinigungsarbeiten werden durch die Marktgemeinde Guntramsdorf, Abwasser Service Betrieb, in Eigenregie durchgeführt, die Ingenieurleistungen, sowie die KanalTV-Befahrungen werden durch Fremdfirmen durchgeführt.

Für die Finanzierung des Bauabschnittes 102 wurde beim Land Niederösterreich sowie beim Bund entsprechend um Förderung angesucht.

Die vorläufigen förderbaren Gesamtinvestitionskosten für diesen Bauabschnitt belaufen sich auf € 145.000,00.

Der vorliegende Fördervertrag des Landes NÖ, vertreten durch den NÖ Wasserwirtschaftsfonds, sieht eine vorläufige Förderpauschale in der Höhe von € 8.500 vor.

Beilage

P Fördervertrag NÖ Wasserwirtschaftsfonds

Wortmeldungen: Ing. Manfred Biegler, Markus Tiroch, Abg.z.NR Ing. Christian Höbart, Bürgermeister Robert Weber, MSc

Zustimmung:

Einstimmig

ABSTIMMUNG

Gegenstimme:

Enthaltung:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der Annahme des Fördervertrages des NÖ Wasserwirtschaftsfonds WWF-50196102/2 für die Marktgemeinde Guntramsdorf, Abwasser Service Betrieb, betreffend Bauabschnitt 102, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Der Fördervertrag (Beilage P) bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

Pkt.21 Bericht über einen Prüfungsausschuss vom 25.05.2018 (unangesagte Kassaprüfung), vom 28.06.2018 und vom 23.08.2018

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 02.08.2018 wird dem Gemeinderat empfohlen, die vorliegenden Berichte des Prüfungsausschusses vom 25.05.2018 vom 28.06.2018 und vom 23.08.2018 laut Beilagen **zur Kenntnis zu nehmen**.

Sachverhalt:

- a) Am 25.05.2018 erfolgte in der Marktgemeinde Guntramsdorf eine unangesagte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss, mit folgenden Schwerpunkten:
Überprüfung von:
1. **Kassen-Barbestände** und die
 2. **Bankkonten der Gemeinde** anhand der Kontoauszüge mit den Einträgen in der Buchhaltung, sowie
 3. die **Handkasse der MGBL GmbH**
- b) Am 28.06.2018 erfolgte in der Marktgemeinde Guntramsdorf eine angesagte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss, mit folgenden Schwerpunkten:
1. **Versicherungen.** Auflistung aller gegenwärtig bestehenden Versicherungen die von der Marktgemeinde Guntramsdorf und/oder der MGBL GmbH sowie der gemeindeeigenen KG abgeschlossen wurden. Dazu möchten wir uns einen Überblick verschaffen, wie das Auswahlverfahren erfolgt, welche Risiken bei welchen Versicherungen zu welchen Kosten abgedeckt sind und welche Schäden im aktuellen Wirtschaftsjahr bearbeitet wurden bzw werden. In welcher Höhe werden Gutschriften wegen Schadenfreiheit lukriert? Wer ist für die Schadensabwicklung zuständig? Welche Versicherungen sind aufgrund welcher juristischer Regelungen obligat? Wie und durch wen erfolgt die Beurteilung der Plausibilität von darüber hinaus gehenden Versicherungen?
 2. **Außendienste.** Dabei geht es um Dienste, die von Gemeinde- und Gemeinde-Gesellschafts-Mitarbeitern und auch von politischen Mandataren oder Freiwilligen außerhalb des Gemeindegebietes erledigt werden, soweit dazu für die Gemeindeverwaltung inklusive der Gesellschaften Zeit- oder Sachkosten anfallen.

Anhand einer Liste der bisher in 2018 durchgeführten Arbeitsaufträge, Dienst- und Bildungsreisen soll geprüft werden, für welche Dauer, welchen Zweck und welche Spesen (zB. ÜStd., Fahrt- und km-Kosten, Nächtigungs- und Diätenkosten) für die Gemeinde Außendienste geleistet wurden. Dazu soll auch geklärt werden, wie vorab das Genehmigungsverfahren aussieht und wer für die Prüfung der Spesen verantwortlich ist.

c) Am 23.08.2018 erfolgte in der Marktgemeinde Guntramsdorf eine angesagte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss, mit folgenden Schwerpunkten:

1. Genehmigung und Unterfertigung des ergänzenden **Protokolls des PA vom 28.Juni 2018**

- *Bürgermeister Robert Weber, MSc, stellt den Antrag, den TOP 2 im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln*

Abstimmung zu diesem Antrag:

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

- Somit wird dieser TOP unter TOP **30a** im nicht öffentlichen Teil behandelt

2. → *wird unter Punkt 30a im nicht öffentlichen Teil behandelt*

3. **Zulagen im Gemeindedienst von Guntramsdorf (inkl. ASB).** Welche gibt es auf welcher rechtl. Basis? Welche Zulagen werden aktuell angewandt? Mit welchen Kosten? Wer hat keine, eine, mehrere Zulagen? In welchen Verhältnis zum Grundlohn stehen die Zulagen? Wie oft pa werden Zulagen ausbezahlt? und welche davon sind wideruflich?

4. **Guntramsdorfs öffentliche Badeseen.** Anhand einer Aufstellung, aus der je See und Tag für dieses und die vergangenen drei Jahre die Anzahl an verkauften Eintrittskarten und die Einnahmen (je Zeitkategorie) dargestellt werden, soll die Entwicklung der Einnahmen geprüft werden. Dem gegenübergestellt sollten die Anzahl und die Einsatzstunden der Personen, die die Karten vor Ort verkaufen.

Das Ergebnis dieser Gebarungsprüfung vom 25.05.2018 vom 28.06.2018 und vom 23.08.2018 wird dem Gemeinderat durch GR. Kowatsch mitgeteilt.

Der Gemeinderat nimmt die vorliegenden Berichte des Prüfungsausschusses vom 25.05.2018, vom 28.06.2018 und vom 23.08.2018 laut Beilagen **zur Kenntnis.**

Beilagen:

Q1 Niederschrift des Prüfungsausschusses vom 25.05.2018 inkl. Stellungnahme

Q2 Niederschrift des Prüfungsausschusses vom 28.06.2018 inkl. Stellungnahme

Q3 Zusatz zur Niederschrift des Prüfungsausschusses vom 28.06.2018 inkl. Stellungnahme

Q4 Niederschrift des Prüfungsausschusses vom 23.08.2018 inkl. Stellungnahme
– ohne Punkt 2

Wortmeldungen: keine

Pkt.22 Berichte der geschäftsführenden Gemeinderäte und der Ausschussvorsitzenden

Wortmeldungen:

Vorstände:

gf. GR. Ing. Werner Deringer
gf. GR. Abg.z.NR Ing. Christian Höbart
gf. GR. Philipp Steinriegler
Vizebürgermeister Nikolaus Brenner
gf. GR. Doris Botjan
gf. GR. Ing. Manfred Biegler
gf. GR. Ing. Martin Cerne

- *Beim Bericht von gf. GR. Ing. Manfred Biegler ruft der Bürgermeister zur Abstimmung seines Antrages auf. Vor Beendigung der Abstimmung zieht Ing. Manfred Biegler seinen Antrag zurück.*

Ausschussvorsitzende:

Frauen, Bildung & Kultur: Mag. Gabriele Pollreiß
Sicherheit & Katastrophenschutz: Ing. Dominic Gattermaier
Öffentlichkeitsarbeit, Subventionen, Soziales und Wohnungsvergabe: Nikolaus Brenner
EU & Integration: Kurt Matejcek
Jugend & Familie: Benjamin Pollreiß

Der Gemeinderat nimmt die Berichte der Gemeindevorstände und der Ausschussvorsitzenden **zur Kenntnis**.

Beilagen:

22A gf. GR. Ing. Werner Deringer
22B gf. GR. Abg.z.NR Ing. Christian Höbart
22C gf. GR. Philipp Steinriegler
22D Vizebürgermeister Nikolaus Brenner
22E gf. GR. Doris Botjan
22F gf. GR. Ing. Manfred Biegler
22G gf. GR. Ing. Martin Cerne
22H Frauen, Bildung & Kultur: Mag. Gabriele Pollreiß
22I Sicherheit & Katastrophenschutz: Ing. Dominic Gattermaier
22J Öffentlichkeitsarbeit, Subventionen, Soziales und Wohnungsvergabe:
Nikolaus Brenner
22K EU & Integration: Kurt Matejcek
22L Jugend & Familie: Benjamin Pollreiß

**Pkt.22a Dringlichkeitsantrag der NEOS – Wiedereingliederung
Öffentlichkeitsarbeit**

Sachverhalt:

siehe Beilage 22a1

Beilage

22a1 Dringlichkeitsantrag der NEOS

Wortmeldungen: keine

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

**Pkt.22b Dringlichkeitsantrag der GRÜNEN – Digitalisierung – smart
board für die Volksschule II**

Sachverhalt:

siehe Beilage 22b1

Beilagen:

22b1 Dringlichkeitsantrag der GRÜNEN

Wortmeldungen: Bürgermeister Robert Weber, MSc, Ing. Martin Cerne, Monika Hobek-Zimmermann, BA, Ing. Werner Deringer, Mag.(FH) Florian Streb

- *Ing. Martin Cerne merkt an, dass vorher geprüft werden soll, ob das smart board von der Schule gewünscht wird*

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

**Pkt.22c Dringlichkeitsantrag der FPÖ - Umsetzung einer
Hundefreilaufzone in Guntramsdorf**

Sachverhalt:

siehe Beilage 22c1

Beilage

22c1 Dringlichkeitsantrag der FPÖ

- *Bürgermeister Robert Weber, MSc, merkt an, dass auf dem Dringlichkeitsantrag der Beschluss fehlt*
- *Abg.z.NR Ing. Christian Höbart formuliert den Beschluss:*

Der Gemeinderat möge beschließen, dass eine Hundefreilaufzone in Guntramsdorf errichtet werden soll. Die genauere Planung soll der Ausschuss für Sicherheit & Katastrophenschutz übernehmen. Dieser soll eine Bedarfserhebung durchführen, den Standort und die baulichen Details, sowie ein Budget für 2019 festlegen.

Abstimmung zu diesem Antrag:

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
FPÖ gbbÖVP Streb (NEOS) Brodersen (NEOS)	Brenner N. (SPÖ) Botjan (SPÖ) Biegler (SPÖ) Pollreisz G. (SPÖ) Poschinger (SPÖ) Brenner J. (SPÖ) Nossek (SPÖ) Tugrul-Kartal (SPÖ) Pollreiß B. (SPÖ) Müllner (SPÖ) Jaros (SPÖ) Wegschaider (SPÖ) Hobek-Zimmermann (GRÜNE)	Cerne (SPÖ) Lehner (NEOS)

- *Bürgermeister Robert Weber, MSc stellt den Antrag, der Ausschuss von Ing. Dominic Gattermaier (Ausschuss für Sicherheit & Katastrophenschutz) möge sich diesem Thema annehmen, um ein Konzept zu erarbeiten.*

Abstimmung zu diesem Antrag:

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
SPÖ Matejcek K (gbbÖVP) Kantner (gbbÖVP) Hofstädter (gbbÖVP) Kowatsch (gbbÖVP) Matejcek C (gbbÖVP) Waniek (gbbÖVP) FPÖ NEOS GRÜNE	Deringer (gbbÖVP)	Steinriegler (gbbÖVP)

- *Markus Tiroch verlässt den Sitzungssaal*

Abstimmung zum Hauptantrag:

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG	<u>Enthaltung:</u>
	<u>Gegenstimme:</u>	
Einstimmig	-----	-----

- *Markus Tiroch kommt wieder in den Sitzungsaal zurück*

Pkt.23 Bericht des Bürgermeisters

- Transparente Gemeinde
- Sonderbedarfszuweisung
- Rechtssache Christian Schmid
- Kündigung Modulhaus
- Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde 2018 nominiert
- Kindergarten III Veltlinerstraße
- Stadtgemeinde Mödling - Buchhaltung
- Werbebetriebe
- Verabschiedung Gemeinderat Helmut Nossek

Pkt.24 Bericht des Vizebürgermeisters

Anfragen von: -----

Ende der öffentlichen Gemeinderatssitzung um 22:26 Uhr

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am _____
genehmigt*) – abgeändert*) – nicht genehmigt*)

Robert Weber, MSc
Bürgermeister

Mag. Alexander Weber / Margit Schwarz
Schriftführer

gf. Gemeinderat der **SPÖ**

gf. Gemeinderat der **gbbÖVP**

gf. Gemeinderat der **FPÖ**

gf. Gemeinderat der **NEOS**

Gemeinderätin der **GRÜNEN**

Beilagen:

- A1** Ansuchen um Benutzung des Gemeindewappens
- A2** Ansuchen um Benutzung des Gemeindewappens
- B1** Stellungnahme zum Bericht über die Gebarungseinschau
- B2** Beantwortung der Gemeinde
- C** Rettungsdienstvertrag
- D** Nachtrag zum Mietvertrag
- E1** Mietanbot für Geschäftslokal
- E2** Mietvertrag
- F1** Mietvertrag
- F2** Plan
- H1** Angebot MAN GmbH
- H2** Anbot Finanzierung
- H3** Vertragsdokument
- I1** Verkaufsanbot Neue Heimat
- I2** Darlehensvertrag Entwurf
- I3** Gutachten Walter Trojan
- I4** Kostenschätzung
- I5** Flächen – und Lageplan
- J1** Kaufverträge Entwurf
- J2** KV Instandhaltungsmaßnahmen
- K1** Bestellformular
- K2** Preisliste Renault Kangoo
- K3** Kalkulation Renault Kangoo
- K4** Tätigkeitsübersicht Hilfswerk
- L1** Kaufvertrag
- L2** Orthofoto
- L3** Auszug Flächenwidmung
- M** Angebotsprüfung, Preisspiegel und Vergabeempfehlung Ing. Roman Koselsky e.U.
- N** Vereinbarung gem. § 15 des NÖ Straßengesetzes 1999
- O** Fördervertrag Kommunalkredit Public Consulting Public Consulting GmbH

P Fördervertrag NÖ Wasserwirtschaftsfonds

Q1 Niederschrift des Prüfungsausschusses vom 25.05.2018 inkl. Stellungnahme

Q2 Niederschrift des Prüfungsausschusses vom 28.06.2018 inkl. Stellungnahme

Q3 Zusatz zur Niederschrift des Prüfungsausschusses vom 28.06.2018 inkl. Stellungnahme

Q4 Niederschrift des Prüfungsausschusses vom 23.08.2018 inkl. Stellungnahme
– ohne Punkt 2/Beilagen

22A gf. GR. Ing. Werner Deringer

22B gf. GR. Abg.z.NR Ing. Christian Höbart

22C gf. GR. Philipp Steinriegler

22D Vizebürgermeister Nikolaus Brenner

22E gf. GR. Doris Botjan

22F gf. GR. Ing. Manfred Biegler

22G gf. GR. Ing. Martin Cerne

22H Frauen, Bildung & Kultur: Mag. Gabriele Pollreiß

22I Sicherheit & Katastrophenschutz: Ing. Dominic Gattermaier

22J Öffentlichkeitsarbeit, Subventionen, Soziales und Wohnungsvergabe: Nikolaus Brenner

22K EU & Integration: Kurt Matejcek

22L Jugend & Familie: Benjamin Pollreiß

Beilage Bericht des Bürgermeisters:

Energie-Bericht 2017

Beilagen Dringlichkeitsanträge:

6a1 Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters

6a2 Pfandbestellungsurkunde

6a3 Nebenvereinbarung zur Pfandbestellungsurkunde

22a1 Dringlichkeitsantrag der NEOS

22b1 Dringlichkeitsantrag der GRÜNEN

22c1 Dringlichkeitsantrag der FPÖ